

# Pressemitteilung



## Overather engagieren sich beim „Zero Waste Putztag“ für eine saubere Stadt

Overath, den 01. April 2026. Am Samstag, den 28. März, waren im gesamten Stadtgebiet zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger unterwegs, um gemeinsam gegen wilden Müll vorzugehen. Ob entlang von Straßen, in Grünanlagen oder rund um die Bahnanlagen – vielerorts prägten freiwillige Helferinnen und Helfer das Stadtbild.

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifzangen beteiligten sich Menschen aller Altersgruppen am diesjährigen „Zero Waste Putztag“. Trotz nasskaltem Regenwetter wurde mit großem Einsatz gesammelt, um die Umwelt von achtlos entsorgtem Abfall zu befreien und das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu stärken.

Die Aktion wurde vom Klimaschutzmanagement der Stadt Overath in Zusammenarbeit mit dem Bergischen Abfallwirtschaftsverband organisiert. Am Steinhofplatz bestand erneut die Möglichkeit, sich spontan mit Sammelmateral auszustatten und aktiv mitzuwirken. Für das leibliche Wohl der Teilnehmenden sorgte die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes, die Suppe und Getränke bereitstellte.

Informationsangebote des Abfallwirtschaftsverbandes verdeutlichten zudem, welche langfristigen Folgen achtlos entsorgter Müll für die Umwelt hat. So benötigen beispielsweise Zigarettenreste bis zu zehn Jahre und Kunststoffflaschen mehrere Jahrhunderte, um sich vollständig zu zersetzen.



Foto: © J. Lucas, Stadt Overath.

Auch in den umliegenden Ortschaften beteiligten sich zahlreiche Initiativen und Vereine an der Sammelaktion: Der Bürger- und Trägerverein Heiligenhaus, der Heimatverein Eulenthal, der Bürgerverein Vilkerath, der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen, oder der MTB-Overath sammelten fleißig Müll. Die Overather Kitas am Kielsberg, der Regenbogen, Maria Hilf sowie die Leonardo da Vinci Sekundarschule und die OGGS Vilkerath nutzten teilweise bereits das gute Wetter der Vortage, um Müll zu sammeln. Die Entsorgung des gesammelten Mülls erfolgte über bereitgestellte Container von Remondis und über den Bauhof der Stadt.

„Wir haben den gesamten Weg von der Kita bis zur Dorfseite gereinigt. Dabei fiel den Kindern auf, dass sehr viel Müll in der Natur landet und wir uns bewusst machen können, die Umwelt zu schützen, indem wir auf die Entsorgung achten“, berichtet die Kita am Kielsberg. „Die Kinder waren engagiert bei der Aktion dabei und fanden es wichtig ihren Ort sauber zu halten.“

Bürgermeister Michael Eyer zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Bevölkerung: „Es ist bemerkenswert zu sehen, wie viele Menschen sich aktiv für ein sauberes Stadtbild einsetzen. Der gemeinsame Einsatz für unsere Umwelt stärkt nicht nur das Verantwortungsbewusstsein, sondern auch den Zusammenhalt in unserer Stadt. Mein Dank gilt allen, die sich an dieser wichtigen Aktion beteiligt haben.“

„Der diesjährige Putztag hat erneut gezeigt, wie groß die Bereitschaft ist, Verantwortung für die eigene Umwelt zu übernehmen.“ freut sich Klimaschutzmanager Julian Lucas und ergänzt: „Eine korrekte Müllentsorgung ist unverzichtbar für mehr Nachhaltigkeit und Lebensqualität in Overath. Beim nächsten Mal spielt hoffentlich auch das Wetter wieder etwas besser mit.“

Die Stadt Overath bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden sowie den unterstützenden Organisationen für ihren Einsatz. Weitere Informationen zum Thema Abfallvermeidung und wilden Müll erhalten Interessierte über die Abfallberatung des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes oder beim Klimaschutzmanagement der Stadt Overath.

Pressestelle  
Stadt Overath